

englischen Gehäuse sind gewöhnlich mit vieler Sorgfalt und Einsicht gemacht.

97. Die ringförmigen Staubschützer, welche das Gestell von Werken mit voller Platte umgeben, vermeiden den Nachtheil, mehr Höhe im Gehäuse zu erfordern, jedoch sind sie auch etwas weniger wirksam. Was kann es auch nutzen, das Laufwerk vor Staub zu schützen, wenn zu gleicher Zeit die Unruhe, die Spiralfeder und die Oelsenkungen in der oberen Platte mit dem Oel darin dem Staub ausgesetzt bleiben?

X. Kapitel.

Die Steine.

98. Die Verwendung von Edelsteinen in der Uhrmacherei ist eine Verbesserung, welche der neuesten Periode angehört. Es ist augenscheinlich ein grosser Fortschritt, ein durch Reibung unzerstörbares, chemischen Einflüssen unzugängliches und der höchsten Politur fähiges Material zu Zapfenlagern zu verwenden, indem man dabei die Stabilität der Wirkungen erhält, sowie die Flüssigkeit und Reinheit des Oeles und die Verminderung des Reibungswiderstandes auf ein geringstes Maass sichert.

99. Alle Steinlöcher müssen gut untersucht werden, ehe man sie gebraucht, weil, wenn das Loch nicht sorgfältig polirt ist, oder die Ecken desselben ausgesprungen sind, das Steinloch schlimmer als ein Metallfutter ist; denn es nutzt den Zapfen sehr rasch ab.

100. Nach meinem Dafürhalten sollte das Werk durchaus mit Steinlöchern versehen sein. Der Preis für ein Paar Steinlöcher ist nicht so hoch, dass er ein Hindernis für deren Verwendung bilden sollte, und hauptsächlich müsste man die Ankerlöcher nicht ohne Steine lassen. Die Winkelbewegung des Ankers ist sehr gering, das ist wahr, aber die Erfahrung lehrt uns, dass beim Schleifen eines Stückes die hin- und hergehende Bewegung am wirksamsten ist, und die Abnutzung eines Zapfens in seinem Loche, ist doch nichts anderes, als ein sehr gelinder Schleifprozess. Ueberdies kann man eine Verminderung der Reibung von der Anwendung von Steinlöchern für die Ankerzapfen erwarten, und dies ist bei den